

20/03/2017

Ausblick auf die geplante Fallstudie

Outlook to the planned case study

Dr. Stephan Piotrowski

nova-Institut GmbH, Hürth

ifo INSTITUT

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
an der Universität München e.V.



ATB
Leibniz-Institut für
Agrartechnik und Bioökonomie



Fraunhofer
ISI



nova Institute
for Ecology and Innovation

Zielsetzung und Umfang

- Die in den vorangegangenen Arbeitspaketen erarbeiteten Methoden und Indikatoren werden erprobt und auf einen Teilbereich der Bioökonomie praktisch angewendet.
- Anhand jeweils identifizierter Datenquellen
- Ergänzt durch Expertengespräche
 - Schließen von Datenlücken
 - Validierung von Aussagekraft bzw. möglichen Einschränkungen der erarbeitenden Indikatoren

Auswahl des Teilbereichs der Bioökonomie

- Die Fallstudie umfasst folgende Teilbereiche der Oleochemie:
 - **Pflanzenölbasierte Kunststoffe:** umfasst die bio-basierten Polyamide und Polyurethane in WZ-Klasse 20.16 und zusätzlich die für deren Herstellung verwendeten Weichmacher, soweit diese bio-basiert sind.
 - **Bio-basierte Tenside und Körperpflegemittel:** umfasst die in WZ-Klasse 20.41 enthaltenen bio-basierten Tenside und die in Klasse 20.42 enthaltenen Körperpflegemittel daraus.
 - **Bio-basierte Schmierstoffe:** seit 2016 existiert ein PRODCOM-Code für (teilweise) bio-basierte Schmierstoffe (20.59.41.59).

Auswahl des Teilbereichs der Bioökonomie

- Für diese drei Produktgruppen soll in der Fallstudie versucht werden, die im Projekt entwickelten Methoden und Indikatoren anzuwenden. Dies umfasst v.a.:
 - Abschätzung bioökonomierelevanter Teilbereiche unterhalb der WZ-Klassifizierung
 - Quantifizierung allgemeiner ökonomischer Indikatoren, ökologischer Indikatoren, Innovationsindikatoren und Indikatoren zu Biomasseaufkommen und -verwendung
 - Indikator zur Substitution
 - Indikatoren zur Kaskaden- und Koppelnutzung

Auswahl des Teilbereichs der Bioökonomie

- Warum diese Teilbereiche der Oleochemie?
 - Im Bereich der Oleochemie ist eine Vielzahl von **Firmen in Deutschland** aktiv, insbesondere auch viele kleine und mittelständische Unternehmen (KMU).
 - Obwohl die Oleochemie eine gut etablierte und traditionelle Industrie ist, finden hier trotzdem umfangreiche **Innovationen** statt, die für eine Ausrichtung der deutschen Bioökonomiestrategie interessant sein können.
 - Die Methoden zur **Substitution** und zur **Kaskaden- und Koppelnutzung** sollten für diese Bereiche anwendbar sein.
 - Insbesondere der Bereich Körperpflegemittel ist ein **öffentlichkeitswirksames Thema**.

Ausblick

- Rückkopplung der Ergebnisse der Fallstudie an Methoden zur Indikatorenentwicklung
- Aussagen zur Übertragbarkeit auf andere bio-basierte Teilbereiche
- Input für Arbeitspaket 9 zur Weiterentwicklung der Wirtschaftszweigsystematik

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!